

Q-100.164 - Dateien im Verzeichnis »DAVID\TLD\PORT\00x«

Q-100.164 - Dateien im Verzeichnis »DAVID\TLD\PORT\00x«

aus Tobit KB importiert - vom 17.02.2004 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Welche Funktionen haben die Dateien Verzeichnis »DAVID\TLD\PORT\00x«?

Antwort

TLD.INI

Diese Initialisierungs-Datei enthält hardwarespezifische Informationen und ermöglicht so das Betreiben von unterschiedlichster Hardware mit ein und demselben TLD.

TLD.CFG

In der Konfigurations-Datei sind TLD-spezifische Parameter gespeichert. Diese beziehen sich auf den jeweiligen Port. Aus diesem Grund gibt es für jeden Port eine eigene Konfigurationsdatei.

TLD.CHK

Diese Datei wird beim Starten des TLDs angelegt. Der Service Layer erkennt, dass der TLD aktiv ist, wenn diese Datei geöffnet ist. Der Inhalt der Datei ist unerheblich. Wenn der TLD entladen wird, wird die Datei gelöscht.

TLD.RX

Diese Job-Datei wird direkt nach dem Empfang einer Nachricht erzeugt und enthält den Übertragungsstatus, die Nummer der Gegenstelle und weitere Statusinformationen, die im Empfangsprotokoll gespeichert werden. Erst nachdem diese Datei vom Service Layer ausgelesen und gelöscht wurde, steht der TLD wieder für den Empfang oder den Versand zur Verfügung.

Die Service Layer scannt zyklisch die einzelnen TLD-Verzeichnisse nach Dateien mit der Extension *.RX und stellt so fest, welcher TLD zur Zeit einen Auftrag ausführen kann.

TLD.TX

In dieser Job-Datei wird dem TLD mitgeteilt, dass ein konvertierter Auftrag zum Versand bereitsteht. Die Job-Datei enthält den Dateinamen der Image-Datei, die Empfängeradresse sowie einige Statusinformationen. Nach dem Versenden des Dokuments fügt der TLD den Übertragungsstatus hinzu.

Die Datei TLD.TX wird, nachdem die Service Layer den Übertragungsstatus im Sendeprotokoll gespeichert hat, vom Service Layer gelöscht. Ab diesem Zeitpunkt steht der TLD für einen neuen Auftrag zur Verfügung.

WORK.DCC

Bei dieser Datei handelt es sich um eine Kopie der Script-Datei TLD.DCC, die nur erstellt wird, wenn der Parameter »UseLocalWorkFile« in der TLD.INI aktiviert ist.